

# Zertifikatskurs für angehende und neue Geschäftsführer\*innen

Eine Fortbildung in 5 Modulen – am Standort Frankfurt am Main

Seminarnummer: PII.01.003



Ihre Ansprechpartnerin der Paritätischen Akademie Süd:

**Ina Mohr**

Telefon

0152/08576959

E-Mail

mohr@akademiesued.org

Website

[www.akademiesued.org](http://www.akademiesued.org)

Kommen Sie gerne mit allen Fragen zum Kurs auf mich zu.  
Wir freuen uns auf Sie als Teilnehmende!

## Beschreibung

Soziale Einrichtungen befinden sich in einer stetigen Veränderung und Weiterentwicklung. In diesem Zusammenhang werden von der Geschäftsführung eine professionelle und ganzheitliche Leitung und Steuerung erwartet. Für angehende und neue Geschäftsführer\*innen bedeutet dies eine besondere Herausforderung. Zum einen benötigen sie fachliches Wissen zu betriebswirtschaftlichen und rechtlichen Zusammenhängen und zum anderen sollten sie über Führungskompetenzen verfügen, um eine Einrichtung langfristig aktiv und zukunftsorientiert steuern zu können. Neben diesen fachlichen Aspekten ist es für jede\*n neue\*n Geschäftsführer\*in von Vorteil, ein Netzwerk zu anderen Personen und Organisationen zu unterhalten.

Um diesen Herausforderungen professionell begegnen zu können bieten wir speziell für angehende und neue Geschäftsführer\*innen eine kompakte und modulare Weiterbildung an. In einer geschlossenen Gruppe werden über 5 Module folgende Schwerpunktthemen praxisorientiert thematisiert und vermittelt:

1. Modul: **Führungskompetenzen**
2. Modul: **Grundlagen der Betriebswirtschaft für Geschäftsführungen**
3. Modul: **Haftungsrecht und Gemeinnützigkeitsrecht**
4. Modul: **Individuelles und kollektives Arbeitsrecht**
5. Modul: **Change Management in sozialen Unternehmen**

Da davon ausgegangen werden kann, dass neue Geschäftsführer\*innen durchaus über Grundkenntnisse in den o. g. Themenfeldern verfügen, ist diese Fortbildungsreihe so konzipiert, dass jede\*r sein\*ihre vorhandenes Wissen sowie Fragestellungen aus der betrieblichen Praxis in die einzelnen Veranstaltungen einbringen kann. Damit soll gewährleistet werden, dass trotz eines unterschiedlichen Vorwissens jede\*r Teilnehmer\*in einen Nutzen aus den Veranstaltungen ziehen kann und die Themen nicht abstrakt, sondern sehr praxisnah vermittelt werden. Daher haben die Teilnehmenden die Möglichkeit, zu den einzelnen Modulen im Vorfeld Themenschwerpunkte mit festzulegen, so dass diese zugeschnitten auf die Gruppe vorbereitet werden können.

Als zusätzliches und nicht verpflichtendes Angebot zum fachlichen Austausch und vernetzen wird an jedem 1. Seminartag eine Abendeinheit organisiert. Nach einem gemeinsamen Abendessen, an dem die\*der Dozent\*in auch teilnimmt, wird bei Bedarf und entsprechender Rückmeldung noch eine praktische Einheit angeboten. Alternativ kann im Anschluss an das Abendessen die Zeit zum fachlichen Austausch und kollegialem Zusammensein genutzt werden.

## Zielgruppe

Der Zertifikatskurs richtet sich an Personen, die kürzlich die Geschäftsführung einer gemeinnützigen Organisation übernommen haben oder bei denen die Geschäftsführungstätigkeit unmittelbar bevorsteht.

## Aufbau und Abschluss der Seminarreihe

Der Zertifikatskurs besteht aus fünf Modulen. Vier Module umfassen zwei Präsenztage, ein Modul umfasst drei Präsenztage in Frankfurt am Main. Der Kurs ist geschlossen und es können keine Module einzeln gebucht werden, damit mit einer festen Gruppe intensiv über einen Zeitraum von neun Monaten gearbeitet werden kann. Bei erfolgreichem Abschluss des Kurses - Voraussetzung dafür ist die durchgängige Teilnahme an den fünf Modulen - erhalten die Teilnehmer\*innen ein Zertifikat der Paritätischen Akademie Süd. Das aussagekräftige Zertifikat beschreibt den Umfang sowie die einzelnen Module mit den entsprechenden Themenschwerpunkten.

## Module, Themen und Termine im Überblick

- **Modul 1: Führungskompetenzen**

Wer die Geschäftsführung in einer sozialen Einrichtung übernimmt, muss sich vielen neuen Anforderungen stellen. Dazu gehören Mitarbeiterführung, die zielorientierte Führung des Verantwortungsbereichs, das Delegieren von Aufgaben, das Formieren des Teams sowie das Strukturieren und Priorisieren des neuen Aufgabengebietes. In den seltensten Fällen ist sie oder er genügend darauf vorbereitet.

In diesem Modul setzen Sie sich mit ihrer Rolle an der Spitze auseinander. Durch einen Mix aus Theorie, Übung und Diskussion erhalten Sie handhabbare Methoden und Lösungsansätze für ihre Führungsaufgabe. Dabei liegt der Fokus nicht darauf, ganz neue Methoden im Detail kennenzulernen – sondern darum, das eigene Führungsverhalten zu reflektieren. Unsere Dozentin stellt Ihnen darüber hinaus den Führungsansatz der positiven Psychologie anhand der neuen PERMA-League-Methode vor.

Ein wichtiger Fokus im 1. Modul ist das Kennenlernen und Vernetzen untereinander. Um dies zu ermöglichen, arbeiten Sie besonders viel in unterschiedlichen Gruppenkonstellationen - unter anderem mit der Methode Lego Serious Play.

Inhalte:

- Rolle als Führungskraft / Führungsstil
- Personalentwicklung
- Kommunikation und Konflikt

Dozentin: Susanne Stegmann

• **Modul 2: Grundlagen der Betriebswirtschaft für Geschäftsführungen**

Soziale Einrichtungen befinden sich in einem tiefgreifenden Veränderungsprozess. Sie entwickeln sich zu modernen Dienstleistungsunternehmen, die mit ihren Leistungsangeboten vermehrt im gegenseitigen Wettbewerb stehen. Vor diesem Hintergrund ist unternehmerisches Denken und Handeln eine Schlüsselkompetenz für eine nachhaltige und erfolgreiche Positionierung von Sozialunternehmen.

Sie bekommen Einblick in betriebswirtschaftliche Denkweisen, erwerben Grundlagenwissen in den Bereichen Rechnungswesen, Controlling, Finanzwesen und Finanzierung von sozialen Dienstleistungsunternehmen. Darüber hinaus wird Ihnen praxisnah und kompakt das betriebswirtschaftliche Rüstzeug zur erfolgreichen Steuerung Ihres Sozialbetriebes in einem sich wandelnden Sozialmarkt vermittelt. Sie befassen sich mit wirtschaftlichen Fragestellungen von Sozialbetrieben und reflektieren das Spannungsfeld zwischen Wirtschaftlichkeit, Zielerreichung und Nichtgewinnorientierung.

Mit dem vermittelten Know-How werden Sie in die Lage versetzt

- die finanzielle Führung zu verbessern,
- die wesentlichen betriebswirtschaftlichen Begriffe inhaltlich und im Gesamtzusammenhang zu verstehen,
- wichtige betriebswirtschaftliche Ziele zu setzen und daraus Entscheidungen abzuleiten sowie
- die Verknüpfung zwischen Entscheidungen und ihre Auswirkung auf das Unternehmen zu erkennen und die wirtschaftliche Tragweite richtig einzuschätzen.

Inhalte:

- Die Betriebswirtschaft im Blickwinkel eines Sozialbetriebes
- Pädagogische Inhalte und wirtschaftliche Ziele im systemischen Kontext
- Was sind die wesentlichen Unterscheidungsmerkmale zwischen privatwirtschaftlichen Unternehmen und Sozialbetrieben
- Grundlagen des Steuer- und Gemeinnützigkeitsrechts
- Grundlagewissen zur betriebswirtschaftlichen Steuerung von sozialen Dienstleistungsunternehmen

- Auswertung der Bilanz, wie lese ich eine Bilanz mit Hilfe von Bilanzkennzahlen
- Instrumente des Leistungs- und Kostenmanagements, Benchmarking
- Darstellung wichtiger Kennzahlen und Kennzahlensysteme in Sozialbetrieben
- Aufbau eines Berichtswesen zur Steuerung der betriebswirtschaftlichen Ziele im Sozialunternehmen

Dozent: Günther Sprunck

### • **Modul 3: Haftungsrecht und Gemeinnützigkeitsrecht**

#### **Haftungsrecht:**

In gemeinnützigen Organisationen stellt sich häufig die Frage, ob und in welchem Umfang Personen, die für die Organisationen tätig sind, für ihr Handeln haftbar gemacht werden können. Dabei ergeben sich unterschiedliche Haftungsrisiken, je nachdem, ob es sich um die Geschäftsführer\*in einer GmbH, Vorstände eines Vereins oder hauptamtliche bzw. ehrenamtliche Mitarbeiter/-innen einer Organisation handelt. Im Rahmen dieses Seminars werden Ihnen die Grundzüge des Haftungsrechts vermittelt, wobei auf Besonderheiten bei gemeinnützigen Organisationen eingegangen wird.

#### **Inhalte:**

- Was bedeutet Haftung eigentlich?
- Vertretung und Geschäftsführung in gemeinnützigen Organisationen
- Haftung des gesetzlichen Vertreters einer gemeinnützigen Organisation
- Beziehung des gesetzlichen Vertreters zum Aufsichtsorgan / Gesellschafterversammlung
- Aufgaben der gesetzlichen Vertreter in der Krise und in der Insolvenz
- Zivilrechtliche Haftung, Haftung im Straf- und Ordnungswidrigkeitsrecht

Dozent: Dr. Peter Staab

#### **Gemeinnützigkeitsrecht:**

Das Gemeinnützigkeitsrecht bildet die zentrale Grundlage für die tägliche Arbeit im Not-For-Profit-Sektor. Die Voraussetzungen und Folgen der Gemeinnützigkeit werden dabei durch das Steuerrecht definiert. Gemeinnützigen Körperschaften werden zahlreiche steuerliche Vergünstigungen gewährt, wie beispielsweise Steuerbefreiungen oder – Ermäßigungen oder die Finanzierung über steuerlich abzugsfähige Spenden. Um diese Vorteile beanspruchen zu können, sind jedoch eine Reihe von rechtlichen und praktischen



Voraussetzungen zu erfüllen, welche von der Finanzverwaltung überprüft werden. Dieses Seminar wird Ihnen ein breites Grundlagenwissen über diesen Rechtsbereich vermitteln, das für die tägliche Arbeit in verantwortlicher Position unerlässlich ist.

#### Inhalte:

- Vor- und Nachteile der Gemeinnützigkeit
- Voraussetzungen der Gemeinnützigkeit (Steuerbegünstigter Zweck, Selbstlosigkeit, Ausschließlichkeit, Unmittelbarkeit, usw.)
- Sphären gemeinnütziger Körperschaften (ideeller Bereich, Zweckbetrieb, steuerpflichtiger wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb, Vermögensverwaltung)
- Rechtsformen im Not-For-Profit-Sektor (gemeinn. GmbH, Verein, Stiftung)
- Anerkennung und Aberkennung der Gemeinnützigkeit und deren Folgen
- Spendenrecht und Sponsoring
- Umsatzsteuer bei gemeinnützigen Organisationen

Dozent: Dr. Felix Wannewetsch

#### • **Modul 4: Individuelles und kollektives Arbeitsrecht**

Im vielfältigen System sozialer Dienstleistungserbringung hat die Geschäftsführung eine entscheidende Steuerungsfunktion. Umfassende Kenntnisse zum Arbeitsrecht werden durch dezentrale Verantwortung in der Arbeit immer notwendiger. In diesem Modul werden die wichtigsten rechtlichen Grundlagen zum individuellen und kollektiven Arbeitsrecht behandelt:

#### Individuelles Arbeitsrecht

Das Arbeitsrecht begleitet den gesamten Verlauf eines Arbeitsverhältnisses. Das Seminar behandelt die in der Praxis regelmäßig auftretenden Themen, insbesondere Gestaltung des Arbeitsvertrages (unter anderem Möglichkeiten der Probezeit und der Befristung), Teilzeitanprüche nach dem Teilzeit- und Befristungsgesetz, Scheinselbständigkeit, Besonderheiten bei geringfügig Beschäftigten und viele Fragen rund um die Beendigung von Arbeitsverhältnissen (insbesondere die verschiedenen Arten und Voraussetzungen der Kündigung, Abmahnungen, Rechte schwerbehinderte Menschen oder Arbeitnehmer in der Elternzeit, Aufhebungsvertrag). Selbstverständlich besteht die Möglichkeit, konkrete Fälle aus der eigenen Praxis einzubringen. Ziel des Seminars ist es, Handlungsmöglichkeiten bei arbeitsrechtlichen Fragestellungen in der eigenen Arbeitswelt aufzuzeigen und Lösungsmöglichkeiten darzustellen.

### Kollektives Arbeitsrecht:

Betriebsräte sind nach dem Betriebsverfassungsgesetz mit weitgehenden Rechten ausgestattet, die der Arbeitgeber beachten muss. Im Konfliktfall kann der Betriebsrat – ebenso wie der Arbeitgeber – ein gerichtliches Klageverfahren oder ein Verfahren vor der Einigungsstelle einleiten, um die Rechte klären zu lassen. Die hierdurch entstehenden Kosten hat der Arbeitgeber zu tragen. Um eine angemessene Zusammenarbeit mit dem Betriebsrat zu erreichen, Kosten durch unnötige Klageverfahren zu vermeiden und kompetent die eigene Rechtsauffassung gegenüber dem Betriebsrat zu vertreten, benötigt der Arbeitgeber fundierte Kenntnisse des Betriebsverfassungsrechts. Das Seminar gibt deshalb einen Überblick über die verschiedenen Mitbestimmungsrechte des Betriebsrats und ihre Grenzen. Es geht auf die aus der Sicht des Arbeitgebers praxisrelevanten Rechte, insbesondere auf die kostenauslösenden Ansprüche des Betriebsrats, genauer ein. Unter anderem werden behandelt: Anspruch des Betriebsrats auf Arbeitsbefreiung, Kostenübernahme, Schulungsteilnahme; Mitbestimmung bei der Lohngestaltung, bei Einstellungen, Versetzungen und Kündigungen; Betriebsvereinbarungen; Einigungsstellenverfahren.

Dozent: Sami Negm-Awad

### • **Modul 5: Change Management in sozialen Unternehmen**

Change Management bezieht sich auf einen Prozess der Planung, Umsetzung und Überwachung von Veränderungen innerhalb von Organisationen, um ihre Effektivität und Effizienz zu verbessern. In sozialen Unternehmen bringen Veränderungsprozesse spezifische Herausforderungen mit sich, welche es zu bewältigen gilt.

Mitarbeiter\*innen in sozialen Unternehmen bedenken bei angekündigten Veränderungen oftmals ebenso die Auswirkungen auf die eigene Person wie auf ihre Arbeitsweise, ihre Beziehung zu Klient\*innen oder/und die Vision des Unternehmens. Sie sind häufig auf eine besondere Weise mit der Einrichtung verbunden, was sich auf verschiedenste Arten zeigt. Die Heterogenität der Mitarbeitenden sowie die Notwendigkeit des Change Prozesses tragen dazu bei, dass Veränderungsprozesse gleichzeitig auf strategischer, struktureller und Bedürfnisebene geplant werden sollten. Hierzu sind folgende Themen wesentlich:

- Analyse der Notwendigkeit von Veränderungen in sozialen Einrichtungen sowie Kategorisierung der Dringlichkeit
- Strategien zur Kommunikation und Partizipation der Mitarbeitenden während des Veränderungsprozesses
- Führung und Unterstützung bei der Implementierung von Veränderungen
- Überwachung, Anpassung und Evaluation von Veränderungen

- Förderung eines Kulturwandels, der langfristige Veränderungen ermöglicht
- Insgesamt erfordert Change Management in sozialen Unternehmen ein hohes Maß an Sensibilität, Kommunikation und strategischer Planung, um sicherzustellen, dass Veränderungen erfolgreich umgesetzt werden und die Vision und Werte der Organisation gestärkt werden.

Dozentin: Martina Leppert

### Termine in Frankfurt am Main

Modul 1:	Dienstag / Mittwoch	01. + 02.10.2024
Modul 2:	Dienstag / Mittwoch	26. + 27. + 28.11.2024
Modul 3:	Dienstag / Mittwoch	04. + 05.02.2025
Modul 4:	Dienstag / Mittwoch	01. + 02.04.2025
Modul 5:	Dienstag / Mittwoch	01. + 02.07.2025

### Uhrzeiten

Modul 1 - 5	Tag 1: 10:00 – 17:30 Uhr 18:30 Uhr Abendessen (fakultativ) Tag 2 (und 3): 09:00 – 16:00 Uhr
-------------	---

### Veranstaltungsort

Der Standort **Hoffmanns Höfe in Frankfurt am Main** verfügt über eine optimale Anbindung an den öffentlichen Personennahverkehr, zahlreichen Parkmöglichkeiten und diversen Hotels und Restaurants im direkten Umfeld.



#### Der PARITÄTISCHE Forum am Park

Heinrich-Hoffmann-Straße 3  
60528 Frankfurt am Main

Tel: 069 67 06 – 100

<https://hoffmanns-hoefe.de/>



## Dozent\*innenteam



### **Susanne Stegmann**

Dipl. Volkswirtin, zertifizierter Business Coach, EOL-Trainerausbildung bei Metalog, langjährige Erfahrung als Führungskraft. Trainerin und Coach mit den Schwerpunkten Führungskräfte – und Teamentwicklung

[www.stegmann-coaching.de](http://www.stegmann-coaching.de)



### **Dr. Peter Staab**

Rechtsanwalt, Fachanwalt für Handels- u. Gesellschaftsrecht  
Fachanwalt für Bank- und Kapitalmarktrecht, Bankkaufmann  
Rechtsanwälte Staab & Kollegen

[www.staab-online.com](http://www.staab-online.com)



### **Dr. Felix Wannewetsch**

Wirtschaftsprüfer, Diplom-Ökonom  
ADJUVARIS Partnerschaft mbB  
Wirtschaftsprüfer Steuerberater Rechtsanwälte

[www.adjuvaris.de](http://www.adjuvaris.de)



### **Günther Sprunck**

Günther Sprunck ist Diplom-Betriebswirt und Dipl. Controller. Er ist Geschäftsführer der GUB-Concept mbH.

[www.dreikant-consulting.de](http://www.dreikant-consulting.de)



### **Sami Negm-Awad**

Rechtsanwalt und langjähriger Dozent, Arbeitsschwerpunkte:  
Arbeitsrecht, Allgemeines Strafrecht und Wirtschaftsstrafrecht  
Rechtsanwälte Pribilla Kaldenhoff Negm, Köln

[www.kaldenhoff-negm.de](http://www.kaldenhoff-negm.de)



### **Martina Leppert**

Dipl. Pädagogin, systemische Organisationsberaterin,  
pferdegestützter Coach, Deeskalationstrainerin in Organisationen,  
Kommunikationstrainerin

[akademie-sozialmanagement.de](http://akademie-sozialmanagement.de)

## Anmeldung und Kosten

Die Anmeldung erfolgt über die [Kursseite](#) auf der Homepage der Paritätischen Akademie Süd.

Für Mitgliedsorganisationen des Paritätischen kostet der Zertifikatskurs inkl. Tagesverpflegung **€ 3.949,-**. Für Nicht-Mitgliedsorganisationen beträgt die Teilnahmegebühr **€ 4.389,-**.

Im Preis ist die Verpflegungspauschale (inkl. Mittagessen) von 40,- € + MwSt. pro Tag enthalten. Diese wird auf der Rechnung gesondert ausgewiesen. Des Weiteren sind die Seminarunterlagen und die Organisation der Abendeinheit im Preis inbegriffen.